Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911

292 (21.10.1911) Viertes Blatt

Bezugepreie:

bireft vom Berlag viereljährlich Mt. 1.60 ein-Schließlich Trägerlohn; abgeholt in b. Expedition Durch bie Boft gugeftellt piertelj. Dif. 2.22, abgeh. am Boftichalt. Dit. 1.80. Ginzelnummer 10 Bfg.

mebaftionu. Expedition: Mitterftraffe Mr. 1.

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Muzeigen:

bie einspaltige Petitzeile ober beren Raum 20 Bfg. Reflamezeile 45 Pfennig. Rabatt nach Tarif.

Aufgabezeit: größere Anzeigen bis fpateftens 12 Uhr mitlags, fleinere bis 4 Uhr nachmittags.

Werniprechanichlüffe: Erpedition Rr. 203.

Biertes Blatt

Gegründet 1803

Samstag, den 21. Oftober 1911

108. Jahrgang

Nummer 292

Mus Baden.

Karlsruhe, 20. Ott. Seine Königliche Hoheit ber Großherzog nahm geftern abend die Bortrage ber Geheimerate Dr. Freiherr von Babo und Dr. pon Micolai entgegen.

heute vormittag empfing Seine Königliche Hoheit ben Staatsminifter Dr. Freiherrn von Dusch und ben Minifter Dr. Böhm gur Bortragserftattung. Ihre Königlichen Sobeiten der Großherzog und Großherzogin von Sachfen find heute omittag 4.36 Uhr gum Befuch ber Großherzoglichen

herrschaften hier eingetroffen. 3bre Königlichen Soheiten der Großherzog und die Hire Koniglichen Ischeite Der Großerlag und Bahn-bof und geleiteten Höchftdieselben zum Großherzog-lichen Schloß. Hier fand Begrüßung durch Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin Luise

Außerdem war ber gesamte Sofftaat gum Empfang

Um 61/2 Uhr fand zu Ehren Ihrer Königlichen hoheiten des Großherzogs und der Großherzogin von Sachsen eine Hoftafel im Schloß statt, zu der etwa 50 Einladungen ergangen waren. Später besuchten Ihre Königlichen Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin mit Höchstihren Gästen die Borstellung im Hostheater.

Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin Luise war heute nacht hier eingetroffen. Höchst-dieselbe beabsichtigt sich morgen abend zum gewohnten herbstaufenthalt nach Baden zu begeben.

> Umtliche Mitteilungen. 2lus dem Staatsanzeiger.

Mit Entschließung des Ministeriums des Großher-zoglichen Hauses, der Justiz und des Auswärtigen wurde dem Bostassischen Heinrich Ruby in Freiburg i B. ber Titel Boftfefretar verliehen.

Mit Entschließung Großt. Ministeriums bes Innern wurde Registrator Gabriel Bufchler in Billingen jum Bezirksamt Buhl verfett.

Außerdem enthält der "Staatsanzeiger" eine Ber-ordnung: Die Besetzung des Schiedsgerichts für Ar-beiterversicherung in Karlsruhe betr. Gestorben: Am 28. September 1911 der evangelische

Bfarrer Dr. Rubolf Krone in Böhingen. Um 1. Oftober 1911 ber evangelische Pfarrer a. D. Bilb.

Perfonal-Beränderungen im Bereiche des 14. Urmeeforps. A. Ernennungen, Beförderungen und Berfehungen.

3m aftiven heere. Rarath, Major und Batls.-Rommandeur im 4. Unter-Elfaff. Inf.-Regt. Nr. 143, in Benehmigung feines Abschiedsgesuches mit der gesetzlichen Pension zur Disposition gestellt und zum 2. Stabsossizier beim Kommando des Landw.-Bezirks Mannheim ernannt. Mittelftädt, Major 3. D. und Bezirksoffizier beim Landw.-Bezirk II Bremen, zum Landw.-Bezirk

Bom 1. November 1911 ab zu einer vom Rriegsmandiert: die Lts. Sido im 5. Bad. Inf.=Regt. Nr. 113. Bielmann im 6. Bab. Inf. Regt. Raifer Fried-

rich III. Nr. 114. Bom 1. Rovember 1911 ab auf ein Jahr gur Dienftleiftung tommandiert: Roch, Lt. a. D. in Breslau, aulekt im 2. Bab. Gren.-Regt. Raifer Wilhelm I. Nr. 110, mit Batent vom 22. Dezember 1903 als Lt. der Ref. bes Ruf.=Regts. v. Steinmeg (Beftpreug.) Rr. 37 angeftellt und vom 1. November 1911 ab auf ein Jahr gur Dienstleiftung beim letztgenannten Regt. tommanbiert; mahrend diefer Dienftleiftung ift fein Batent

als vom 22. Juni 1904 datiert anzusehen. v. Scheven, Oberft. an der Unteroff. Borfchule in Sigmaringen, in das Füs.-Regt. v. Gersdorff (Kurheff.) 80, Rubmann, St. im Inf.-Regt. v. Lugom (1. Rhein.) Nr. 25, dur Unteroff.-Borfchule in Sig-

Bu Estadr.-Chefs ernannt unter Beforderung gu meistern, vorläufig ohne Batent: die Oberlis. Bourjau im Rurmart. Drag.-Regt. Rr. 14, unter gung in das Jäger-Regt. zu Pferde Rr. 5, von Driloff im 2. Bad. Drag. Regt. Rr. 21.

Rebentisch, hauptm. und Komp.-Chef im Bad. Bion. Batl. Rr. 14, als Lehrer zur Kriegsschule in hannover, von der henden, hauptm. und Miuant der 1. Pion.-Infp., als Komp.-Chef in das Bad. Bion.-Batl. Nr. 14 verfest.

In dem Rommando gur Dienftleiftung bei dem nachnannten technischen Institut bis 31. Oftober 1912 been: Bog, Lt. im Hohenzollern. Fugart.-Regt. Rr. 13, bei ber Urt.-Werkstatt in Spandau.

Bom 1. November 1911 ab zur Dienftleiftung tomnandiert: Refardt, Lt. im Bad. Fußart.=Regt. Nr. 14, gur Art.-Berfftatt in Strafburg i. E.

Leinveber, Major und Militarlehrer an ber Militartechnischen Afademie, mit bem 1. Dezember 1911 in das Bad. Bion.-Batl. Rr. 14 verfest; er perleibt bis 15. August 1912 als kommandiert in seiner bisherigen Stellung .

Befordert 3. Feuerwerts-Dberlt .: Blisgcanns : ti, Feuerwerksit. beim Bad. Fugart.-Regt. Nr. 14. Sombart, Bittm. im Jager-Regt. Bu Pferde Rr. 5. unter Enthebung von der Stellung als Estadr.-Chef bom 16. Oktober 1911 ab auf achtundeinhalb Monate

Bu Oberlts, befördert: die Lts. Frhr. Schilling Canftatt im 1. Bad. Leib-Gren.-Regt. Rr. 109, Bachmanr im 3. Ober-Elfaff. Inf.-Regt. Rr. 172,

Thoma im 2. Bad. Drag. Regt. Rr. 21, Schöttle im 3. Bad. Drag. Regt. Prinz Karl Rr. 22.

3u Fähnrichen befördert: die Unteroffiziere Siestert im 3. Bad. Drag. Regt. Prinz Karl Rr. 22, Pahde im Telegraphen-Bail. Rr. 4.

B. Ubichiedsbewilligungen.

3m aftiven Seere. Der Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Ersaubnis zum Tragen der Regts.-Unisorm bewilligt: Heller, Rittm. und Eskadr.-Chef im 2. Bad. Drag.-

Der Abschied mit der gesetzlichen Bension aus dem aktiven Heere bewilligt: Menger, Oberkt. im 3. Ober-Essäff. Ins.-Regt. Nr. 172; zugleich ist derselbe bei den Offizieren der Landw.-Ins. 1. Aufgebots an-

Bon seiner Dienststellung auf sein Besuch enthoben: Oberstlt. 3 D. Wuthmann, 2. Stabsoffizier beim Rommando des Landw. Bezirts Mannheim, mit der Erlaubnis zum Tragen der Uniform des Fuf.-Regts. General-Feldmarschall Pring Albrecht von Breugen (Hannov.) Nr. 73.

Der Abschied mit der Penfion bewilligt: dem Major 3. D. Buhlsborff, Bezirtsoffizier beim Landm. Bezirt Colmar, mit der Erlaubnis zum Tragen ber Uniform des Schleswig-Holftein. Fugart.-Regts. Rr. 9.

C. 3m Sanitätstorps. Bum Oberargt befordert: Dr. Rlunter, Mffift.

Argt beim Kurmart. Drag.=Regt. Rr. 14. Bu Mffift.-Mergten beforbert: Die Unterargte: von Reneffe beim 1. Bad. Leib-Bren.=Regt. Rr. 109, Spangenberg beim 9. Bad. 3nf.-Regt. Rr. 170, unter Berfetzung zum 6. Bad. Inf.=Regt. Raifer Fried-

Berfett: Stabs- und Batls.-Arzt Birfch vom I Batl. des 4. Oberschlef. Inf.-Regts. Nr. 63 zum III. Batl. des 6. Bad. Inf.-Regts. Kaiser Friedrich III.

Evangelijche Militär-Geiftliche.

Blath, Div. Pfarrer der 29. Div. in Mülhaufen i. E., zur 7. Div. nach Halberstadt, Horning, Mili-tär-Hiffsgeiftlicher der Großh. (25.) Div. in Darmftadt, behufs Bahrnehmung der Div.-Pfarrftelle zum 1. Oftober d. 3. zur 29. Div. nach Mulhausen i. E.

Saatenstand in Baden zu Anfang des Monats Oftober.

* Karlsruhe, 19. Ott. Nachdem sich seit Mitte und hauptfächlich gegen Ende September ziemlich ergiebige Riederschläge eingestellt haben, ift es möglich gewor-den, die Herbstlaaten fast überall gut unterzubringen Mancherorts find Roggen- und Beizensaaten bereits aufgelaufen und bedecken die Felder mit frischem Grün. Die Feuchtigkeit hat auch das Wachstum des Klees ge-fördert und bewirft, daß die Wiesen neu treiben. Für die Kartoffeln fam der Kegen in manchen Gegenden zu spät. An anderen Orten ist er jedoch von günstigem Einfluß gewesen. Die Hopfenernte ist allenthalben be-endigt, die des Tabaks in manchen Gegenden noch im Bange. Die Beurteilung des Standes der Beinberge und ber herbstaussichten hat für das Großherzogtum im ganzen gegen den Bormonat eine geringe Berschlechterung ersahren, wohl hauptsächlich deshalb, weil die Mosterträge vielsach hinter den gehegten Erwartungen zurückgeblieben sind. Die Qualität des neuen Beines wird aber gerade in den wichtigeren Weingegenden als vorzüglich bezeichnet. Rach einer und 5 fehr gering betrug ber Stand ber Saaten Unfang Ottober bei Rartoffeln 3,1, Riee 4,2, Luzerne 4,3, bemäfferten Biefen 3,5, anderen Biefen 4,6, Tabat 3,5 und Reben 3,0.

Begen die Teuerung.

* Karlsruhe, 20. Oft. In der am 16. Ottober im Balasthotel "Rotes Haus" zu Straßburg i. Els. stattgefundenen 12. ordentlichen Plenarversammlung des Direktoriums des Berbandes Südwestbeutscher Induftrieller wurde nach eingehender Beratung ber einftimmige Beichluß gefaßt, an den Reichstanzler gum 3mede der Berhütung der drobenden Berteuerung der Be-

benshaltung folgende Borftellungen zu richten: "Getreu feinem Programm, daß der Bollichut für die Landwirtschaft da aufhören ober vermindert merden muß, wo die Landwirtschaft nicht in der Lage ift, den Markt genügend zu verforgen, und in Ronsequenz der auf seiner letten ordentlichen Jahresverfammlung vom 22. Januar 1911 aufgeftellten Forberungen der füdwestdeutschen Industrie, die u. a. auf eine ftets rechtzeitige Beseitigung eintretender Lebensmittelteuerung gerichtet maren, geftattet fich ber unterfertigte Berband Submeftbeutscher Induftrieller laut einstimmigen Beschluffes ber zu Strafburg im Elfaf tagenden 12. ordentlichen Blenarversammlung feines Direftoriums, Em. Erzelleng mögen geeignete Dagnahmen gur Beseitigung ber brobenden Berteuerung der Lebenshaltung und ihrer für unfer ganges Birtschafts- und Bolksleben nachteiligen Folgen treffen. Mis folche Dagnahmen ichlägt der Berband Gudweftbeuticher Induftrieller por:

Die Einbringung eines Befegentwurfes zweds Beschräntung des gegenwärtigen Einfuhrscheinspftems in der Beife, daß die bei der Musfuhr von Betreide gemahrten Scheine zur Begleichung des Bolles nur bei ber Biedereinfuhr von Betreide oder derfelben Urt von Getreide vermendet merben durfen, und daß eine Beidrantung ber Gultigfeitsbauer ber Scheine auf 3 Monate erfolgt; ferner die Schaffung von Erleichterungen bei der Einfuhr von lebendem Bieh aus ben Betracht tommenden Nachbarlandern durch porübergehende Deffnung ber Grengen; Die Ermöglichung ber Einfuhr von gefrorenem Fleisch aus Argentinien eine angemeffene Herabsetzung insbesondere des 3ol-

Der unterfertigte Berband Gudmeftbeutscher Induftrieller halt es für feine Pflicht, in Diefer Richtung bei Em. Erzelleng porftellig zu merden, meil er ber lieberzeugung ift, daß die durch einen Rudgang der Rauftraft ber breiten Schichten ber Bevölterung ichmer geschädigten Arbeitgeber nicht in ber Lage fein merben, etwa an fie geftellte noch höhere Lohnforderun-

gen ber Arbeiter und Angeftellten ju bewilligen. Der Berband befürchtet wohl mit Recht schwere Erschüttes rungen unseres Wirtschaftslebens, wenn nicht von Reichs wegen ernftliche Schritte zu Beseitigung ber drohenden Berteuerung der Lebenshaltung getroffen

* Pforgheim, 20. Det. Der Stadtrat hat gur Befämpfung der Lebensmittelteuerung folgende Mag-nahmen beichloffen: 1. Da die Preise für Kartoffeln sehr hoch sind, wird das Bürgermeisteramt ermächtigt, versuchsweise aufgrund der erhobenen Offerten alsbald einige Eisenbahnwaggons Speisetartoffeln zu beftellen. Die Rartoffeln follen - unter Ablehnung jeglicher Be währpslicht — gegen Barzahlung in Mengen von nicht unter einem halben Zentner und höchstens 3 Zentnern direft von den Baggons aus abgegeben und auch auf Bestellung in Mengen von 1 dis höchstens 10 It. gegen entsprechenden Zuschlag für Transport und Säde ins haus geliesert werden. 2. Im hinblick auf die im Borjahre gemachten gunftigen Erfahrungen foll bis auf weiteres wieder auf dem Schulplag jeweils Donnerstag nachmittags und Freitags ein städtischer Geefischmarkt abgehalten werden. Außerdem follen versuchsweise durch eine Haushaltungslehrerin der Boltsschule im Reuchlinschulbaus jeweils Donnerstag abends Fischvortschabende kostenlos abgehalten wer-

Bruchfal, 20. Det. Der Gebante unferer Stadtverwaltung, auch hier Kartoffeln in größeren Mengen zu beziehen, wird allgemein begrüßt. Es haben sich Abnehmer für 1200 Zentner gemeldet. Die Stadt wird die Kartosseln für 3,40 M abgeben.

Karlsruhe, 20. Oft. Großherzogin Luise hat, dem Antrag des Zentrastomitees des Badischen Frauenvereins entsprechend, die in diesem Jahr verfügbaren Erträgnisse der Stiftung Bitwentrost mit 2500 M an 46 Bitwen im Dienftbegirt des Großh. Landestommiffars Karlsruhe in Einzelbeträgen von 50 bis 100 M zu vergeben. Auf die einzelnen Amtsbezirfe verteilen sich die mit Stipendien bedachten Bitwen wie folgt: Achern 3, Baden 4, Bretten 3, Bruchsal 10, Bühl 2, Durlach 1, Eppingen 1, Ett-lingen 3, Karlsruhe 14, Pforzheim 2 und Kastatt 3. Da bei den äußerft zahlreich eingelaufenen Gesuchen trot Ermäßigung der meiften Gaben auf 50 M eine große Anzahl von Bitwen aus den Stiftungserträgniffen nicht berücksichtigt werden tonnten, hat die Großherzogin Quife, wie die "Blätter des Badischen Frauenvereins" melben, in 27 weiteren Fallen Gna-bengaben in Höhe von 15 bis 30 M aus ihrer Hand-

ei. Karlsenhe, 20. Dtt. Der Babifche Gifen : bahner-Berband hatte eine Sammlung für die durch die Unmetterfataftrophe im Taubertal betroffenen Eifenbahner veranstaltet, melde ben Betrag von 1745 & 29 & ergab.

=n.= Ettlingen, 20. Det. Der neugegründete Schil lerverein trat am Sonntag im "Sonnensaal" erst-mals mit dem Trauerspiel "Kabale und Liebe" por die Deffentlichfeit und hatte ein danfbares Bublifum. Der aal war bis auf den letten Blat befest und die Dar-

fteller, lauter Dilettanten, festen ihr beftes ein. c. Ettlingen, 20. Dtt. Bei ber geftrigen Berpach : tung der städtischen Grundstüde auf weitere 9 Jahre murbe ein jährlicher Bachtzins von 2809 M erzielt, was ein Mehr von 417 M gegenüber der letzten Berpachtung im Jahre 1902 bedeutet.

Defigheim (A. Raftatt), 20. Oft. Rachdem bas Detigheimer Theatervöltchen ben gangen Sommer hindurch seinen tunftlichen Bergen so große Huldigungen bargebracht hatte, sollte ihm am letten Sonntag als fleines Entgelt für all feine Müben und Entbehrungen Belegenheit geboten werden, einmal wirkliche Berge zu ichauen und zu bewundern. Und diese Belegenheit murde fast von allen ermachfenen Beteiligten ergriffen, mußte doch ein ganzer Extrazug für rund 400 Berfonen zu diefem Ausflug bereit geftellt merden. Ottersweier, beffen Bfarrherr ein marmer Freund und Berehrer unferer Sache geworben unserer Musikfapelle ging es durch Ottersweier hindurch, der Wallsahrtstirche Maria-Linden zu. Nach dem Gottesdienste wurde eine kurze Pause der Erbolung gewidmet, worauf es in flottem Mariche unter ben Beifen unferer Rapelle über Lauf, Erlenbad, Oberfasbach dem icon gelegenen Sasbachmalben guging. Dort mar in den beiden Gafthofen "Sternen und "Engel" für die hungernde Theatertruppe das Mahl vorausbeftellt. Rach beendetem Mittagsmahl wurde noch einige Zeit unter Gesang und Musikvor-trägen der Erholung gewidmet. Der beabsichtigte Befuch ber Beishölle tonnte wegen vorgerückter Beit leiber nicht mehr ausgeführt werben. Rach einem turgen Besuch des malerisch gelegenen Gotteshauses von Sas-bachwalden und einigen Liedervorträgen hieß es wieber Abichied nehmen von den ichonen Bergen und den Abstieg zu Tal antreten. In Sasbach wurde Bralat Bender in Form einiger Liebervortrage und einer kleinen Ansprache des Herrn Pfarrers Saier eine kleine Ovation dargebracht. Tiefgerührt nahm der herr Prälat die kleine Huldigung entgegen und dankte mit einer Ansprache. Unter den Klängen unserer maderen Mufittapelle gogen wir bann in unfere lette Station Achern ein, überall von einer großen Menichenmenge freudig begrüßt. Im Mugenblid war ber große "Ochsensaul" bicht angefüllt. Bfarrer Saier begrußte hier gunächft die Bafte. Unter humorvollen Reden affer Urt und unter Gefang- und Dufifvortragen erreichte die icone Feier mit dem prachti vorgetragenen Quartett "Ave Maria" ihren Abschluß Unter donnernden Sochrufen der Ucherner Freunde verließ der Zug die Bahnhofshalle und brachte die Teilnehmer in kurzer Fahrt wieder in die Heimat Detigheim gurud.

* Pforgheim, 20. Oft. In einem Geschäft bemertte ber Rommiffionar im Reller Ratten. Er ging auf Die Suche nach ihren Schlupfwinkeln und fand dabei in einem Saufen Badfteine ein Riftchen mit 10 halben 20 Martftuden und einen 200 Bramm ichmeren

Goldtönig. Später fand man noch 2 halbe 20 Martstüde, und schließlich auch ein Nest mit 8 jungen Ratten und noch 3 halben 20 Martstüden. Die gesunbenen Gegenftande hat zweifellos ein Dieb im Reller verftedt, um fie zu geeigneter Zeit an fich zu bringen.

:: Edingen (21. Schwetzingen), 20. Oft. Rach einem Bortwechsel tam es zwischen dem 50jährigen verheirateten Taglohner Jung und dem 59jährigen verheirateten Matler Elsishans zu Lätlichkeiten. Elsishans erhielt 8—10 Messerstiche in den Rücken. Jung leugnet die Täterschaft.

Mannheim, 20. Oft. Ginen ich weren Unfall erlitt heute nacht um 1 Uhr in den Rheinmühlen-werken der verheiratete Müller August Bitich = mann aus Ludwigshafen. Er kam mit einem Zipfel scines Rockes einem Kammrad zu nahe. B. wurde der rechte Arm ausgerissen. Außerdem erlitt er fonft erhebliche Berlegungen.

* heidelberg, 20. Oft. Die Stadtverwaltung beab-fichtigt die Einführung der Schwemmtanalisa-tion. Die Pläne sind bereits ausgearbeitet und liegen zur Einficht beim Begirtsamt und auf dem Rat-

Doffenheim, 20. Oft. Der aus der Heil- und Pflege-anstalt Biesloch entwichene Geistestrante Karl Miltner konnte wieder eingefangen und der Unftalt gurudgeführt merben.

:: Offenburg, 20. Det. Der Bahnhofumbau fomeit gediehen, daß in der Racht vom 5. auf Rovember ber neue Bahnhof eröffnet wird. Der Notbahnhof war bann gerade 2 Jahre in Betrieb.

ei. Jell i. B., 20. Dtt. Dem Stadtrat Brugger wurde morgens die schönste Auh aus dem Stall gestohlen. Bei der Berfolgung des Diebes ließ dieser die Kuh im Stich und ent kam unerkannt.

Radolfgell, 19. Oft. Geftern abend fuhr bas Muto von Dr. Maber bei Marfelfingen in einen Strafengraben und murde vollständig zertrum mert. Die Insassen, Dr. Mader und eine Dame, erlitten erhebliche Berletzungen.

Bantholgen, 20. Ott. Der 83 Jahre alte Land-wirt Johann Renner mar auf ber Seubuhne mit Burichten von Seu dur Fütterung beschäftigt, als er einen Fehltritt machte, von der Seubuhne berunterfiel und bewußtlos liegen blieb. Die Unterfuchung ergab einen Schabelbruch. Die ärztliche

* Konftanz, 20. Oft. 3m ftädt. Krantenhaus murbe das Kappeler-Denkmal zu Ehren des viel-jährigen Chefarztes des Krankenhauses, dem diese An-stalt ihren vorzüglichen Zustand verdankt, enthüllt.

Cuftfahrt.

Condon, 20. Oft. Einige Rilometer von Brighton murbe ein Ballon gefunden, deffen Gondel eine Flasche Champagner enthielt. Der Ballon war in Baris aufgestiegen und auf halbem Bege nach Newhaven auf die Bellen herabgefallen. Die Insassen wurden von einem Küstenboot gerettet.

Macon (Georgia), 20. Dft. Der Flieger Eln ift während eines Schaufluges abgestürzt. Er ift bald barauf feinen Berlegungen erlegen.

Orville Bright gefturgt.

Reuport, 19. Ott. Drville Wright flog mit feinem neuen motorlofen Gleitflieger 75 Sefunden gegen scharfen Wind. Dann ftand die Maschine einige Ges funden ftill, fturgte herab und murde gertrummert. Wright blieb unverlegt.

Reichsvostamt und Luftschiffahrt.

lleber die Stellung des Reichspoftamtes gur Luftichiffahrt wird uns aus Unlag ber Aufftellung zweier neuer Modelle von Flugzeugen im Reichspoftmufeum Reichspaftmuseum sind soeben 2 neue Modelle von Flugzeugen, nämlich der beiden im Deutschen Rundflug 1911 fiegreichen Apparate des Zweideders der Albatros-Berte und des Etrich-Kumpler-Eindeders "Taube" (Bauart Rumpler) aufgestellt worden. Damit ift das Museum jest im Besitz von 6 Modellen moderner Flugzeuge, denn es besatz vorher bereits Bertleinerungen ber Einbeder von Grade, Bleriot, Untoinette und des Zweideders der Gebrüder Bright. Die Luftsahrtabteilung des Museums umfaßt außerdem noch ein Mobell eines Lilienthalichen Gleitfliegers, je ein Modell der Luftschiffe von Zeppelin, Barfeval und Bafenach-Groß und eine umfangreiche Samm-lung von Rupfer- und Stahlstichen und Photographien. Die Reithspoft betrachtet die Luftschiffahrt ichon als einen neuen Zweig des Bertehrs. schiffe und Flugzeug auch heute noch nicht in das Stadium wirklicher praktischer Berwendbarkeit getreten find, fo bemeifen bod) die regelmäßigen Baffagierfahrten ber Zeppelinluftschiffe, daß man mit einer fruchtbringenden Entwicklung des Luftschiffes rechnen kann, und die Bersuche, mit Flugmoschinen Bostsachen zu befördern, die in England gemacht worden sind, haben immerhin bewiesen, daß die Bost auch der Bervollkommnung des Fluges mit Intereffe gu folgen hat. Jedenfalls tann man die tommende Entwicklung ber Luftsahrzeuge heute noch nicht übersehen, und ba das Reichspostmuseum alle Ausstellungsgebiete hiftorifch aufbaut, fo mar es felbftverftandlich, daß es auf bem Bebiete ber Luftfahrt jest im Unfang ihrer Entwicklung zu sammeln begann. Darum wurde schon vor Jahren, als Luftschiff und Flugzeug noch un-verwirklichte Pläne waren und als der Augelballon verwirklichte Plane waren und als der Rugelballon das einzig wirklich vorhandene Luftschrzeug war, der Grundstod zu der Sammlung gelegt, die jeht bereits als selbständige umfangreiche Abteilung den Lichthof des Reichspostmuseums füllt. Ein besonders enger Zusammenhang zwischen Reichspost und Luftschrt ist im übrigen dadurch vorhanden, daß, wie Graf Zeppelin selbst angibt, seine Arbeit auf dem Gebiete durch die Broschüre: "Weltpost und Luftschiffchrt" Stephan angerent murke schiffahrt" Stephan angeregt murbe.

BLB

ndagt

acht u beim.

ng ber thr er hl.

d mit

fchaft

Jüng:

atz. gen ädchen raße 7.

mierter ba. Ron raße b abends Söhne'

Von Samstag, den 21. bis Sonntag, den 29. Okt. 1911 soweit Vorrat!

Unsere 95 Pfg. Tage werden das Tagesgespräch von Karlsruhe und Umgegend bilden.

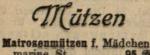
Durch monatelange sorgfältige Vorbereitung bieten wir etwas ganz Außergewöhnliches und sollte Niemand versäumen von diesem Angebot Gebrauch zu machen. - Wir empfehlen den Einkauf in den Vormittagsstunden. - Trotz dieser Ausnahme-Preise geben wir Rabattmarken. Schriftliche Bestellungen finden pünktliche Erledigung. - Beachten Sie unsere Schaufenster.

Manufacturvaren

II Died What are and a	
1/2 Dtzd. Küchenhandtücher, grau, abge-	
pasit	95 %
1 Bettvorlage, Perser imit, oder Ax-	73
minster ,	95 9
1 Biberbettuch, farbig	95 %
1 Kopfkissen, 80/80 cm, gebogt oder mit	100
Einsatz	95 94
2 Meter Läuferstoff	95 M
1 Meter Bettuchbiber, weiß, ca. 150 cm	00 0
	AC (4)
1 Meter Cheviot, reine Wolle, schwarz	95 %
1 meter cheviot, reme wone, schwarz	
oder farbig	95 %
1 Meter Lincleum, ca. 67 em breit	95 %
I Ballecharpes, neuester Art	95 %
1 Paar Brise-Bise, Erbstüll mit Stängchen	The state of the s
and Discourse	95 9
2 Paar Brise-Bise, weiß oder creme, engl.	
Tall	95 9
Scheibengardinen, je nach Wahl, 2, 3 od.	88 17
	05 00
Breite Gardinen, neue Dessins, Meter	95 %
4 Stück Staubtücher und 4 Stück Spiel-	90 JE
4 Brack Standinguer and 4 Stack Spiel-	
ticher, zusammen	95 %
1 waschbare Tischdecke ca. 110/110	95 %
1 Kommodendeeke, Häkelimitation	95 %
3 Meter Rockfutter, weiß, schwarz oder	30 7
grau , . ,	95 %
2 Meter Taillenfutter, grau, ca. 100 cm breit	95 %
1 Meter Wachstuch, ca. 85 cm breit	95 %
S Stück Wachstuch-Wandschoner,	46 14
ca. 60/90 em	95 %
	80 04
1000	TOTAL PROPERTY.

ca. 1000 Reste u. Coupons

in Längen von 11/2 bis 5 Meter, je nach Art, Handtuchstoff, Hemdenflanell, Molton, Schürzenstoff, Blusenstoff, Hemdentuch usw., jeder Coupon 95 %



Prinz Heinrich-Mützen,
marine, mit Stoff oder
Wachstuchschild . 95 %
Knaben-Sportmützen aus
blauen und englischen
Stoffen Stoffen 95 %

Herren-Sportmitze, moderne Fasson . . 95 %

I Dizd. Weine Taschentucher, Denifung,		
gesäumt	95	ä
1 Dtzd. Kinder-Taschentücher mit buntem		1
Rand	95	á
1 Dtzd. Bilder-Taschentücher	95	
1/2 Dtzd. Seidenbatist-Tascheutücher mit		1
Hohlsaum	95 5	Ž
1/2 Dtzd. Herren-Batist-Taschentücher mit		1
buntem Rand	95 5	ğ
1/2 Dtzd. gebrauchsfertige weiße Taschen-	2.0	1
tücher	95 5	g
1/2 Dtzd. Linon-Taschentücher, gute Qual.	95	
1/2 Dtzd. Kinder-Taschentücher mit bunt.	44 1	9
Rand und Buchstaben	95 5	ğ
1/4 Dtzd. Damen - Taschentücher mit	**	9
Schweizer Stickerei	95 5	g
1/2 Dtzd. farbige Taschentiicher	95	
IN SECOND SHEWING SHEATHANDED	AND A	ļ

nandschuhe	500 500 500	1
2 Paar Damen-Handschuhe, Tricot, 2 Knöpfe, weiß, schwarz u. farbig	95	9
2 Paar Damen-Handschuhe, gestrickte, Wolle, weiß und farbig	95	9
1 Paar Bamen-Handschuhe, Tricot, 2 Druck- knöpfe, mit Woll- oder Seidenfutter. 1 Paar Bamen-Handschuhe, dänisch Leder,	95	H
imit., farbig, mit Perlmutterknöpfen,	95	9
1 Paar Herren-Handschuhe, Wildleder,	100	

Damen-Illische

DOUTOUT	wasine
Vorderschluß, mit Spitze oder gestickter Herzpasse	Weiße Anstandsröcke mit gebogtem Volant

Balry-Wäsche	のなりの対	
6 Stück Erstlingshemdehen	95	94
5 Stück weiße, gestrickte Jäckehen		#
3 Erstlingshemdehen u. 3 Jäckehen		· C
4 Molton-Deckehen, ungebleicht,	95	罪
ea. 30/40 cm, zus	95	94
6 Stück verschiedene Lätzchen .	95	9
1 weiße Wickeldecke mit passender Binde	-	620
2 Stück farbige Wickeldecken	95	94
2 Wagenkissen mit Einsatz	95	94
1 Kinderbadetuch ca. 100/100	95	34
The second second and the second seco		750

Kinder-Illische

mund-musuu
2 Stück Kinderhomden, weiß oder
farbig, 40 und 45 cm 95 %
1 Mädchenhemd, weiß oder farbig
bis 70 cm
geschl., weiß oder farbig 95 %
1 Mädchen-Nachtjacke, weiß od. farb. 95 %
1 Knabenhemd, weiß oder farbig
bis 70 em
Volant 95 %
1 Kinderröckehen, farbig, Molton,
mit Leibshen
1 gestr. Kinderröckchen m. Jäckchen 95 %
2 Paar Springhöschen, farb., gestrickt 95 3

Gricot Wasche 1 Normalhemd, Winterqua

Normal-Herren-Hose, Win taille mit ganz. Arm. 95 % gefütterte Damen - Uniertaille ohne Armel . 95 % Kinder-Trikot-Anzug, Normal, Gr. 70—100 cm. 95 % Kinder - Kleidehen, Trikot,

gefüttert, mit Armeln 95 %



Schürzen

1 Hausschürze, Weberzeug, mit Volant u Tasche 95 %
1 Kleider - Reform - Schürze, Weberzeug, besetzt 95 %
1 Miederschürze, Weberz, mit Tasche, besetzt 95 %
1 Blusenschürze, ohne oder mit Volant u. Besatz 95 %
2 Zierschürzen, weiß å jour, Stoff mit Stickerei 95 %
1 Zierschürze, weiß, mit Träger und Stickerei 95 %
1 eleg. Zierschürze, ganz aus Stickereistoff 95 %
1 Kinder-Reform od. Kimono-Kinder-Reform- od. Kimono-schürze, bis 75 cm 95 %

Herren: Urtiket	A STATE	
3 Stück Herren-Stehkragen, verschiedene	mini	_
Fassons und Höhen	95	F
4 Stück Umlegekragen	95	9
Felson	95 95	H
2 Paar Manschetten, 2 Loch, eckige Fasson Serviteurs, glatt und mit Falten, Serie I	95	P
8 Stück, Serie II 2 Stück	95	H
Kragenschoner, weiß und farbig, Serie I 2 Stück, Serie II 1 Stück	95	9
2 Stück, Serie II 1 Stück	95	F.
The state of the s		

Kravatten

Regattes und Diplomaten, Serie I 3 Stück für Steh- und Stehumlegekragen,	95 :	P
Serie II 2 Stück	95 9	¥
Selbstbinder, breite und schmale Form, 2 Stück	95 5	THE STATE OF THE S
Selbstbinder, breite offene Form in aparten Farben und Dessins, in uni Reine		1
Seide, Stück	95 5	7
Hosenträger Herkules mit Wäscheschoner,		
2 Paar	95 9	7
Hosenträger, prima Qualität, Paar	95 9	ž

Woll-Waren

Kinder-Hauben,	Filztuch	m. Plüsche	infaß 9
Pullman-Mützen			
Knaben-Mützen,	grau, mi	t Baschlie	Stant 6
Kinder-Shawls,	ACTOCH' T	The but a	obnet a

sumpje	
2 Paar Damen-Strümpfe, Wolle, plattiert, sehwarz	95 %
1 Paar Damen-Strümpfe, Wolle, 2×2 gestr. Kinder-Strümpfe, schwarz, Wolle, plat-	95 3
tiert, ohne Naht, 3 Paar Größe 1-3 oder 2 Paar Größe 4-8	95 %
2 Paar Herren-Socken, Wolle, plattiert,	95 %
grau, 2 × 2 gestrickt 1 Paar Herren-Socken, reine Wolle, Ia Qual,	99 37

gestreift oder geringelt

Kopffücher, dunkle Dessins, 2 St. u. 1 St. 95 % Umschlagtuch O, dunkel mit Franse, St. 95 % Orenburger Shawls, m. Franse, weiß, St. 95 % Kinder-Garnit., gr., Krimm., Muffu. Kragen 95 %

Confection

	95
Volant und Borde	95

echte Straußfeder, Amszone 95 % echte Straußfeder, Panasche & Stück . . . 95 % echte Straußfeder, Panasche, groß, 2 Stück 95 %

Kurswaren

in would be		
24 Dtzd. Druckknöpfe wit Feder, rostfrei,		
100	95	94
8 Dizd. Druckknöpie, Marke Zukunft,	100	
1.0	95	94
24 Dtzd. Celluloid Kragenstützen, schwarz		
oder weiß	95	The
6 Dizd. Kragenstützen, Ia Qual., schwarz		-
oder weiß	95	
8 Stück Taillenverschlüsse mit Fischbein	95	#
10 Meter Taillenband, 6 Dtzd. Fischbein,		1
8 Taillenverschlüsse, zus	95	34
6 Rollen Nahtband, à 8 Meter, schwarz		123
und farbig. 6 Paar Schweißblätter, Trikot	95	
o Paar Schweisblatter, Triket	95	
8 Paar Schweißblätter, Trikot und Batist		
20 Stern schwarze Nähseide	95	潭
25 Meter schwarze Besenlitze	95	
3 Meter Verlängerungsborde	95 95	JE GE
6 Paar Schuhriemen, Ia Qual. u. 2 Meter	20	S. F.
Committee dame	95	90
10 Paar Macco-Schuhriemen, 125 cm lang	95	
8 Dtz. Perlmutterknöpfe, versch, Größen	95	
2 moderne Hutnadeln mit Schützer und	-	nt.
ein Jackettmonogramm, zus	95	94
1 Paar Sockenhalter und ein gesticktes	100	SEN
Paletotmonogramm, zus.	95	34
2 Paar Damenstrumpfhalter (Rüschen-	100	A CO
gummi)	95	9
gummi)		
verlängerer, zus.	95	F
verlängerer, zus. 1 Paar elegante Strumpfhalter (Rüschen-	-	-
band)	95	Sp
1 Meter Lampenperuranse, grun od. gelb	95	TE

Haarschmuck



ese Haargarnitur, 3, 4 oder 6 teilig . u! Turban - Garnitur, 3 Spangen mit	95	3
Sammethand	95	950
eilige Haargarnitur mit Handspiegel		
m Karton eilige Haargernitur mit Frisierkamm	95	100
and Onduliernadeln	95	
ürste, zus,	95	3

Modellhoren

110000 WWW CIL	
Kleiderkordel (Poiretkordel) mit Quasten	95
Tülljabots und 2 Rüschen, zus	95
elegante Tülljabots	95
modernes einseitiges Jabots	95
mederner Spachtelkragen, für Damen .	95
O Stück Rüschen, sortiert	95
Kinderkragen und 1 Kindergürtel, zus.	95
Kinderkragen mit Manschetten, weiß	100
oder cemi	95
mederne Sammetschleife mit Nadel	95

Spilzen-Stickereien

	shanner o same and come	466		
5	Stück Kisseneinsätze mit Schrift Coupon = 41/2 Mt. Madapolam-Stickerei,	95	94	
1	Coupon = 41/2 Mt. Madapolam-Stickerei.	-	7	
	4)PAIL	95	94	
2	Coupon à 41/2 Meter Madapolam-Feston,			
	Doppelstoff	95	9	

Derm. Schmoller & G

Derm. Schmoller & E



Eierschrank für 45 Eier Hackbrettgarnitur, bestehend aus einem Hackbrett, Kochlöffel, Kartoffelstößer, Fleischklopfer, Quirle und Messerputz-

bank, zusammen ... 95 %
Wallholzgarnitur, bestehend aus Koshlöffel, Quirle, Wallholz, Kartoffelstößer und Fleischklopfer, auf Wandbrett, zu-Gewürzetagere mit 6 Stück modernen Gewürztönnchen 95 %



Putzschrank groß, fein lackiert 95 % Holztabletts

extrastark 95 % Wichskasten

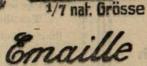
u, ein großes Schneidebrett, zus.

Bürstenwaren

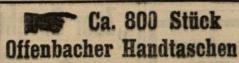
Bürstengarnitur, wie Abbildung, bestehend aus Kleiderbürste, Schmutzbürste. Wasch-Handwasch-bürste, Auftrag-



zusammen 95 % bürste aus reinem Haar mit Wand-brett 95 %



Wichspirste



in Leder, Lederimitation und Sammt, diverse Fassons, mit Griff oder langer Kordel, im Wert bedeutend höher, zum Aus- 95 % suchen, jedes Stück

Wirtschaftsartikel



Kohlenkasten mit Deckel u. Füßen, Gold-dekor , 95 % Ofenschirme mit Golddekor u. Füßen 95 % Kohlenfüller. groß, gute Qualität 65 %



Brotkapsel für 2 Kilo, lang oder rund, weiß lackiert mit Dekor. 95 % Vogelkäfig mit ausziehbarem Boden, mit Näpfen und Glasscheiben 95 % Seiher mit 3 verschiedenen Sieben . . . 95 % Klosettbürstenhalter mit Bürste 95 % Rockbügelbrett, groß, fein bezogen . . 95 % Aermelbügelbrett mit Bügeleisen und Asbestteller, zusammen 95 % Messergarnitur, best, aus einem Tran-chierbesteck, Küchenmesser auf Brett 95 % Messergarnitur, best. aus 2 großen Küchen-messern, Wetzstahl auf Brett 95 % Transchierbesteck, Ia Qualität 95 % Petroleumkannen für 2 Liter, weiß mit Kirschendekor 95 % Topflappenbehälter, weiß mit Kirschen-

Seife-Soda-Sandgestelle, weiß mit 3 Be-

Kamelhaar-Hausschuhe, imitiert, mit Kordelsohlen, Größe 36—42. Paar 95 % Melten-Hausschuhe, div. schöne Farb. m. Kordelsohlen, Größe 36—42, Paar Tuch-Hausschuhe, Ledersohlen u. Absatzfieck, sehr gut gefütt., Gr. 36—42 und 1 Paar Einlegesohlen . Paar 95 %

Kamelhaar-Schuhe, imit., Ledersohle
u. Absatzfleck, Gr. 36—42 . Paar
Ober-Filz-Hausschuhe, Filz- u. Ledersohlen, Größe 36—42 . Paar 95 %
Weiße Turnschuhe, Gr. 36—46, Paar 95 %
Graue Filz-Pantoffel, Filz- u. Ledersohlen, Größe 36—42 . Paar 95 %
2 Paar grüne Pantoffeln, Filz- u. Ledersohlen, von Größe 36—47, zusamm.
Sammet-Hausschuhe, gepunkt. Ledersohle u. Absatzfl. Gr. 36—42, Paar
Imit. Kamelhaar - Pantoffel, Filz- und
Ledersohlen, Größe 36—42 . Paar 95 %
1 Paar Herren-Salvendschuhe, Größe
13 oder 14 . Paar 95 %

Stepp-Hausschuhe, Filz- und Leder-sohlen, Größe 36—42 . Paar Kamelhaar-Schuhe, imit., Ledersohle u. Absatzfleck, Gr. 36—42 . Paar





einlage . . . 95 % Kochlöffelhalter, Hartholz mit Delfteinlage . . , 95 % Spülbürstengarnitur mit 4 Bürsten . 95 34 Markttaschen. Wachstuch, groß Markikorb, tein genochten, groß. 95 % Wäschetrockner mit 10 Stäben und

Paar 95 %

95 %

95 9

120 Klammern zusammen 95 % 6 Kaffelöffel, Britannia, gemusterter Stiel i. Etuis 95 % 8 Paar Bestecke m. feinem Metallgriff 95 # 4 Paar Bestecke m. Holz-6 Stück Tischmesser,

- Schuhwaren .

6 Stück Britannia-Eßlöffel

Kinder - Kamelhaar - Schnallen - Stiefel, imit, Filz- und Ledersohlen, Größe

Mädchen-Kamelhaar-Hausschuhe, imit.,

Ledersohlen u. Absatzfleck, Größe
22-30, und 1 Dose Guttalin, zus.
Pilz-Schnallen-Stiefel, versch Farben,
blau, rot, Ledersohlen und Absatzfleck, Größe 21-29 . . . Paar
Paar Filz-Baby-Stiefel, verschiedene

1 Paar Glacé-Leder-Baby-Stiefel, weiß

4 Paar Salvendschuhe, Größe 0, 1, 2, 8,

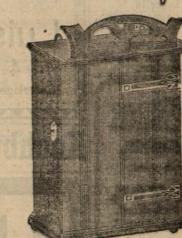
2 Paar Salvendschuhe, Größe 5, 6 oder 4, 8, zusammen

2 Paar Aufnähsohlen, f. Dam, u. Herren, gleich welche Nummer, zusammen 95 %

Leisten für Herren und Damen, Paar 95 % 3 Paar echt engl. Gummi-Absätze . . 95 🎉 12 Paar Filzeinlegeschlen, zusammen 95 %

6 Dosen Krebsfett, zusammen 95 % 3 Riesendosen Schuh-Crême, zusamm. 95 %

Glas



Hausapotheke, braun Holz mit Abteilung 95 % Handtuchständer, braun Holz, groß . . 95 % Bücherbretter, braun Holz, zweiteilig . 95 % Kleiderleisten mit 9 St. fein vernickelt en

Klosetipapierhalter mit Kerzen u. Streichholzbehälter und Spiegel , Kamm- und Bürstenhalter mit Spiegel, weiß lackiert, Holz ,



Handtuchhalter, Hartholz mit Delfteinlage 95 % Küchenhandtuchhalter mit moderner Ein-

Bürstenwaren



Patent-Handfeger wie Abbildung, größte Abnutzungsmöglichkeit . 95 %

Roßhaarbesen, rein Roßhaar, in Karton . . 95 9

1 Schrubber, 1 Putzbürste und 3 Putztücher zus. 95 %

1 Kleiderbürste und 1 Wichsbürste zus, 95 %

aluminium.

Condoct Cas Cause		
Pleischtöpfe, 14 cm	Stück 95 9	7
Nudelpfannen, 16 cm	Stück 95 9	PH.
Nudelpfannen, 16 cm Omlettepfannen, 20 cm, mit Stiel	95 5	#
Kasserollen, 16 cm, mit Stiel	95 5	14
Maschinentöpfe, 14 cm, mit Ausgu	1B 95 5	1
Milchkocher, 1 Liter	Stück 95	7/
Milchträger, 1 Liter	Stück 95 8	1
Milchträger, 1 Liter Schaum- und Schöpflöffel, 9 cm, z	us 95 9	1

Lampen



Küchenlampe mit Spiegel-blende 10" Brenner 95 %

Tischlampe mit Alabasterfuß, komplett . . 95 % Nachtlampe mit modernem Glasfuß u. Schirm 95 %

Porzellan

Kaffeeservice für 6 Permilchtöpfe, Delftm. 6St. 95% Goldrandtassen mit Untertassen . 4 Stück 95 % Dessertteller mit Goldrand 6 Stück 95 % Mayolikaleuchter, originelle Figuren, m. Kerze . 95 %

WEFULLIET SIE ENFIERL PUT DER EULF F

13 oder 14 Paar Blau-Tuch- u. Melton-Hausschuhe für Herren, Größe 42—47 Paar

elektrische Taschenlampe mit guter

Batterie 95 %
1 Taschenfeuerzeug, gut funktionierend 95 %
1 Zigaretten-Etui, Metall, moderne Form 95 %
1 Schulranzen für Knaben oder Mädchen 95 %
1 Reisetasche, braun, Kunstlederm Schloß 95 %
1 Toilettengarnitur, besteh. aus Frisierkamm, Kopfbürste und Spiegel, zus. 95 %
2 Metall-Bilderrahmen, Kabinett 95 %
4 Metall-Bilderrahmen, Visit 95 %
1 Postkartenalbum für 300 Karten, großes
Format 95 %

Confituren

95 % 1/2 Pfd. Perikaffee, 1/2 Pfd. Malzkaffee u. 1 Pack Tee, zusammen ½ Pfd. Flachkaffee, 1 Pfd. Malzkaffee u. 2 Pack Cichorie, zusammen 1 Pfd. Haushaltschokolade u. 2 Pack Eis-95 % Pakete Priedrichsderfer Zwieback, 1 Pack Leibnizcaces u. 2 Tafeln Vanilleschoke-lade, zusammen

Derm. Schmoller & E

Auf alle übrigen Waren doppelte Rabattmarken während dieser Tage

an benütze dieses Blatt als Pührer.

Derm. Schmoller & E

Grösstes Lager in Anstreich-, Mal-, Leim-, Lackier-Teer-, Heizkörper- etc. Pinseln und Deckenbürsten. Wiederverkauf und Gewerbe zu Fabrikpreisen.

Flügel, Harmoniums. Phonolas empfiehlt

H. Maurer, Großherzogl. Hoflieferant,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.



Lambrecht - Lambertskreuz-Drachenfels(F)-Kehrdichumnichts-Hardenfels(F)—Kehrdichumnichts—Harden-burg—Limburg—Bad Dürkheim (M.) Marschzeit etwa 5½ Stunden. Abfahrt: Mühlburgertor morgens 5½ Uhr P.-Z. oder 6½ Uhr Winden— Neustadt E.-Z. Mundvorrat. Anmeldungen im Auskunftsbureau

Karistuher F.-C. Hlemannia



Sportplatz bei Schloß Rüppurr Haltestelle der Albtalbahn. Sonntag, den 22. Okt. nachmittags 3 Uhr Liga-Spiel

Union (Stuttgart)

gegen Alemannia I. H. und III. Mannschaft Verbandsspiel in Pforzheim.



Gegründet 1898. Verein für Bewe-Eingezäunter Sportplatz am Weiherwald.

Sonntag, d.22.0kt. nachm. 1/23 Uhr, auf unserem Platz: Meisterschaftsspiel

F.-C. Herta Neureut gegen F.C. Südstern Karlsruhe. Unsere II. u. III. geg. K.F.-V. II. u.III. 1 und ½3 Uhr K. F.-V.-Platz. I. Mannschaft in Strassburg, Abfahrt 942 Uhr Hauptbahnhof.



Programm von Samstag, den 21., Sonn-tag, den 22. und Montag, den 23. Oktober.

Der Wegelagerer ret-tet das Kind. Drama ausd. großen Mojave-Wüste. Pathe Journal. Aktuelle Aufnahmen aus aller

Reizendes Tonbild: "Wenn der Walzererklingt". Ein Empfang bei einem Oberhäuptling der Dinkas. Natur-

Struwels Eroberun-Die Landstreicherin.

Wie Lembke seine Schulden bezahlt.

Kopfbürsten, Kleiderbürsten. Hutbürsten, Taschenbürsten, Zahnund Nagelbürsten, Kammreiniger, Frisierkämme

sowie alle Arten

Toilette-Artikel

empfiehlt in grosser Auswahl

Luise Wolf Witwe,

4 Karl-Friedrichstrasse 4. Niederlage sämtlich. Fabrikate von F. Wolff & Sohn.

für die Benutzung der Kochkiste, Kochbüchlein geheftet 30 Pfg. — Zu beziehen durch jede Buchhandlung.

Modernes Lichtspielhaus I. Ranges 168 Kaiserstr. 168.

Festspiele

in der Hauptrolle.

Helle Begeisterung ruft der Name in den Herzen derer wach, die die unvergleichliche Künstlerin in "Abgründe", "Heißes Blut" und erst recht in "Der schwarze Traum" zu bewundern Gelegenheit hatten. Jede Rolle ist mit Meisterschaft durchgeführt, unvergleichlich die alle Hindernisse bei Seite stellende mimische Darstellungskunst, die im höchsten Affekt alles in reichem Maße gibt, aber nicht übertreibt, und alle Mitwirkenden zu höchsten Glanzleistungen hinreißt.

Im Laufe der Saison 1911/12

erscheinen

10 von Asta Nielsen gespielte **Monopol-Kunst-Films**

deren Regie von Urban Gad großzügig geführt und die technisch auf der Stufe höchster Vollendung stehen. Mit großen Unkosten und Lizenzgebühren sicherten wir uns

das Allein-Erstaufführungsrecht dieser sämtlichen Lichtbilder für Karlsruhe und stellen unseren Besuchern Kunstgenüsse in Aussicht,

wie sie nur die ersten Lichtbildtheuter der Welt

Als zweites dieser Dramen von heute ab:

von Urban Gad.

mit Asta Nielsen in der Hauptrolle. Dramatisches Lebensbild in 3 Akten und 82 Bildern. Ein Beitrag zur Mutterschutzbewegung.

Ein Meisterwerk der Kinokunst. Erzielte, wo aufgeführt, beispiellose Erfolge.

Von Samstag, den 21. Okt. bis Freitag, den 27. Okt. Vorführung nur abends von 1/29 bis 11 Uhr in einer

Sonder-Vorstellung

mit erhöhten Preisen. (Aufgehobenes Abonnement.)

Kinder-Verbot.

Großherzogl. Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Détail-Parfûmerie

Kaiserstraße 104, Herrenstr.-Eske, für Damen und Kerren .



Hente Samstag, den 21. Oktober 1911, abends 8 Uhr,

nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr. In sämtlichen Vorstellungen "Mister Kreton" mit seinem Tölzer-Bauern-Hunde-Theater sowie die übrigen erstklassigen Kunstkräfte.



Konzert vom Salon-Orchester "Apollo" Eintritt frei! bei ff. Moninger Bier

NB. Bringe mein anerkannten guten, billigen Mittags- und Abendtisch in gefl. Erinnerung.

Jeden Mittwoch Schlachttag mit den b wozu höflichst einladet Josef Klein.

von Dr. Reinhardt Bruch

(Düsseldorfer Schauspielhaus) zu sehen von Samstag, 21. bis inkl. Freitag, 27. Okt.

Residenz-Theater Waldstrasse 30.

Residenz-Theater, Waldstr. 30. Außer dem reichhaltigen Tagesprogramm als Extraeinlage:

Großartiges weltstädtisches Drama.

Von Samstag bis inkl. Montag kommt der grosse Monopol-Film

Nur 3 Tage!

Opiumträume Nur 3 Tage!

Theater-Drama in 2 Akten, zur Vorführung. Derseibe erregte überall durch seine spannende Handlung grösste Sensation.

Metropol-Zheater.

Große Posten bessere

4.-,4.40, 4.50, 4.80, 5.5.20, 5.50, 5.80, 6.-, 6.50, 6.80, 7.-, 7.40, 7.50, 7.80, Mk. 8.-.

Kaiserstraße 133.

1 Treppe hoch, Ecke Kaiser- und Kreuzstraße n Hause des Weltkinematograp



Aufsteck-Kämme, Haargarnituren. Haarbürsten, Hutbürsten. Kleiderbürsten, Zahnbürsten. Toilette-Spiegel, Toilette-Garnitur. Manicure-Garnitur,

sowie einzelne Artikel zur Manicure, in- u. ausl. Parfüm- u. Toilette-Seifen. Schwämme, Kerzen, Hautcrême, Puder, Haarwasser,

Mundwasser. sämtl. Rasierartikel, alle angeg. Artikel weit unter Preis

Parfümerien- u. Toiletten-Geschäft,

Waldstrasse, gegenüber dem Residenz-Theater.



en Mittwoch und Samstag Schlachttan



Daglauben. Gath. 3. Schwarzen Adler

Telephon 2769. Empfehle ben tit. Bereinen und Gefellichaften meinen ichonen großen Saal fowie Birtichaft mit Nebenzimmer, febr geeignet für Ausflügler.

Borgugl. guten Gifentaler und Markgräfler Bein. Freiherrl. b. Gelbened unb Moninger Bier. Gigene Schlächterei und

Wurftlerei. Sonntag morgens Schweins fnöchel usw. Hochachtenb

R. Bayer.

"Zum Burghof".

Restaurant



grosses Sonntags von 5 Uhr ab warme Knöchel und

Rippchen. Mein geräumiger Saal ist noch auf einige Sonntage zu ver-

Hochachtend P. Pfirsch, früher Küchenchef.

BADISCHE BLB LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg